

Wien: Österreichisches Museum für Schwarze Unterhaltung und Black Music

14.05 18:00

Feierliche Eröffnung des Österreichischen Museums für Schwarze Unterhaltung und Black Music

Ehrenschutz: Dr.in Mireille Ngosso, Abgeordnete zum Wiener Landtag und Gemeinderat

EIN PROJEKT DER WIENER FESTWOCHE

Wien bekommt ein neues Museum! Das Österreichische Museum für Schwarze Unterhaltung und Black Music lädt ein zur feierlichen Eröffnung mit umfangreichen Programm. Ein Abend mit Reden von Dr.in Mireille Ngosso und Vanessa Spanbauer, einem musikalischen Begleitprogramm von und mit Jon Sass sowie der erstmaligen Möglichkeit des Besuchs der Ausstellungen. Abgerundet werden die Feierlichkeiten von einer After-Party mit dem Rapper T-Ser, den DJs Tonica Hunter und Tmnit Ghide sowie Special Guest Grace Marta Latigo aka OGG aka OriginalGangsterGrace.

21.05. 18:00

Jeder singt nach seiner Weise

Schwarze Musiker:innen in Österreich

Filmabend mit Gesprächsrunde

Im Jahr 2000 vertreten die Rounder Girls Österreich beim Eurovision Song Contest mit ihrem Song „All To You“! Doch wer genau sind diese drei Soul-, Jazz- und Pop-Sängerinnen? Sabine Derflingers Dokumentarfilm „The Rounder Girls“ aus 1998 begleitet die drei Musiker:innen Kim Cooper, Lynne Kieran und Tini Kainrath sowie den Band-Gründer und Keyboarder Gerri Schuller. Ein Film über den Bandalltag vor dem großen Durchbruch. Im Anschluss an „The Rounder Girls“ wird eine

Preview des entstehenden Dokumentarfilms „AUSTROSCHWARZ“ des Wiener Musikers Mwita Mataro gezeigt. „AUSTROSCHWARZ“ nimmt das Publikum in Mataros Lebensrealität mit und lässt es an der Auseinandersetzung mit seiner Schwarzen Hautfarbe und seiner Identität. Um über das Musikschaffen in diesem Land gestern, wie heute (und auch morgen) zu sprechen, kommen Musiker*innen anschließend in einem Panel zusammen, um von ihren Erfahrungen und Beobachtungen zu sprechen.

28.05. 18:00

Wurlitzer

Österreichische Schwarze Geschichten Lesen und Hören

Ein literarisches und musikalisches Wunschkonzert mit optionaler Tanzfläche

Die nach dem deutsch-amerikanischen Jukebox-Hersteller Joseph Wurlitzer benannte Musiksendung *Wurlitzer* wurde zwischen 1987 und 1995 im ORF ausgestrahlt. Erstmals als das rot-weiß-rote Wunschprogramm angekündigt, konnten sich Zuschauer:innen per Telefonanruf, Fax ihre Musikwünsche erfüllen lassen und Grüße an das österreichische Fernsehpublikum senden. Das Österreichische Museum für Schwarze Unterhaltung und Black Music lässt diese ur-österreichische Tradition wieder aufleben und kreiert sein eigenes Schwarzes Wunschkonzert.

Zeitgenössische Österreichische Künstler:innen und Medienschaffenden sind dazu eingeladen, ihre Lieblingsgeschichten sowie Songs aus dem Archiv des ÖMSUBM vorzulesen und aufzulegen. Im Anschluss an die Lesung und eine Listening Session, sind auch Gäste und Zuschauer:innen dazu eingeladen, ihre mitgebrachten Schwarzen Schätze auf Tonträgern (Schallplatten, Kassetten, CDs) aufzulegen.

04.06. 18:00

Welcher Pfad Führt Zur Geschichte

ÖMSUBM Wikipedia Edit-a-thon

Die Online-Enzyklopädie Wikipedia, die durch freiwillige und

ehrenamtliche Autor:innen befüllt wird, ist lang nicht so egalitär wie sie zunächst scheint. Neben einer unausgewogenen Repräsentation von FLINTA*, fehlen der Plattform auch Artikel zu Schwarzen historischen und zeitgenössischen Persönlichkeiten des öffentlichen Interesses. Diese Schieflage gilt es zu editieren! Dalia Ahmed und Tonica Hunter laden ein zum Edit-a-thon ins Österreichische Museum für Schwarze Unterhaltung und Black Music. Im Rahmen des Labors lassen die Teilnehmenden Schwarze Akteur:innen der österreichischen (Entertainment-)Geschichte auf Wikipedia aufscheinen und beanstanden rassistische Formulierungen in vorhandenen Artikeln. Gemeinsam recherchiert die Gruppe die Biografien der Musiker:innen, Künstler:innen, Schriftsteller:innen und reklamieren diese in einem großen öffentlichen Edit-a-thon-Event mit den Besucher:innen in die Online-Enzyklopädie hinein!

11.06. 18:00

Mein Österreichisches Herz

Ein Abend für Arabella Kiesbauer

Moderation: Claudia Unterweger

Millionen von Menschen haben zehn Jahre ihres Lebens lang regelmäßig eingeschaltet, wenn Arabella Kiesbauer den Gästen ihrer Talkshow große Emotionen entlockte, Tabus brach und vor allem auch gute Laune verbreitete. Sie war *die* Talkshow-Queen des deutschsprachigen Fernsehens. Als solche ist sie ein prägender Einfluss bis in die Gegenwart hinein, in der sie weiterhin mit großem Erfolg Formate wie „Starmania“ moderiert und sich politisch aktiv engagiert. Im Gespräch mit der ORF-Journalistin Claudia Unterweger blickt sie an diesem ihr gewidmeten Abend im ÖMSUBM auf Ihre Karriere zurück, von den Anfängen als Moderatorin der [ORF](#)-Jugendsendung [X-Large](#) bis heute. Sie hat die deutschsprachige Unterhaltungsindustrie geprägt, wie kaum eine andere. Dieser Abend ist eine Hommage an sie, ein Abend mit und für Arabella Kiesbauer.

PREISE:

Öffnungszeiten:

DI bis SO 11 – 18 Uhr

Lange Abende: DO 11 – 21 Uhr

(Montags an Feiertagen geöffnet)

Einzeltickets

Regulär

€ 8,90 statt € 10,50 vor Ort

Senior*innen ab 65

€ 6,90 statt € 8,00 vor Ort

Studierende unter 26

€ 6,90 statt € 8,00 vor Ort

Kinder und Jugendliche unter 19

€ 0,00

Besucher*innen mit gültiger Vienna City Card

€ 7,00

Gruppe ab 10 Personen

€ 8,90

Menschen mit Behindertenausweis/ Assistenzpersonen

€ 3,00